

Protokoll des Plenums vom 26.04.2018

Redeleitung: Schwule

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: ZeFar

Ende um 1:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitz	Philipp Seidel
Finanzen	
Hochschulpolitik	Alexander Puderbach
Politische Bildung	Justus Lubahn, Nicolas Kaiser, Robert Herr
Presse	Stephan Weißbach, Paul Hansen
Ökologie	Anna Schade
Soziales	Marius Esslinger, Christina Matthies, Marcel Kawohl, Lydia Haupt
Verkehr	Dominik Nemeth
Kultur	Sebastian Kindl, Nina Winands, Linda Schäfer
StuWerk	
Fachschaftenreferat	
AlleFrauen	
Ausländer_innen	
Behinderte und chronisch Kranke:	
Eltern	
Schwule	Ulrich Mai, Marcel Lehmann
Mitarbeiter_innen des AStA	Hildegard Mohr, JP Matriciani, Edith Hilgert

Gäste (Name und Organisation):

Martin Wimmer, Collgium Musicum

Miriam Bormuth, SMD

Simon Probst, Amnesty International

Kathleen Herr, Jusos

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen	2

TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	3
TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit	3
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle	4
TOP 8 – Soziales nicht öffentlich	4
TOP 10 – Staatstheatervertrag (Finanzen) – nicht öffentlich.....	5
TOP 11 – Umfrage Staatstheater (Vorstand).....	5
TOP 12 – „Was ist es dir wert?“ (Vorstand)	5
TOP 13 – Vergabeordnung (Soziales)	5
TOP 14 – Antrag 349,-€ für die Anschaffung 3 neuer Mikrofone + Zubehör (Kultur).....	5
TOP 15 – Homöopathie-Werbung des Studierendenwerks (Stuwerk)	5
TOP 16 – sonstiges.....	6

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Uli begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

Philipp beantragt, dass TOP 9 mit TOP 16 getauscht wird.

Marius beantragt den neuen TOP „Überarbeitung Vergabeordnung“.

(Nein /Ja /Enthaltungen)→ Einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung ist in geänderter Form angenommen.

TOP 3 – Anträge von Gästen

Martin Wimmer vom Uni-Orchester „Collegium Musicum“ beantragt, dass das AStA Logo auf den Plakaten abgedruckt werden darf sowie die Verteilung der Flyer und Plakate.

Kultur übernimmt den Antrag.

(Nein /Ja /Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Robert stellt einen GO Antrag auf eine fünfminütige Pause. → keine Gegenrede.

Miriam Bormuth von der „SMD“ beantragt die Übernahme der Haftpflichtversicherung für die Veranstaltung „Identität – Wer ist ich?“ auf der Geowiese.

Presse übernimmt den Antrag.

(Nein 4/Ja 3/Enthaltungen 7) → Der Antrag ist abgelehnt.

Johannes Lotz von der HSG „Musical Inc.“ beantragt die finanzielle Unterstützung des Projekts „Natürlich Blond“ (Anschaffungen: Monitoring; Rechnung wird nachgereicht) sowie die Verteilung von Plakaten und Flyern durch das AStA Plakatierteam.

Kultur übernimmt den Antrag.

(Nein /Ja /Enthaltungen 2) → Der Antrag ist einmütig angenommen.

Simon Probst von der „Amnesty International HSG“ beantragt die Verteilung von Plakaten und Flyern durch das AStA Plakatierteam sowie die Kostenübernahme von 24€ für die Flyer.

PolBi übernimmt den Antrag.

(Nein 1/Ja 10/Enthaltungen 2) → Der Antrag ist angenommen.

TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Philipp berichtet, dass das Haus Mainusch eine Petition an uns gerichtet hat mit dem Titel „Haus Mainusch soll bleiben“.

Philipp berichtet, dass die die Expertenkommission das Hochschulzukunftsprogramm vorgestellt.

Der AStA Vorstand vertreten durch Antonia hat an eine Begehung zum Thema Barrierefreiheit am Campus gemacht. Antonia berichtet von der Canpus Begehung.

Für den Sexismusworkshop haben bisher leider nur 7 Refs zugesagt, Philipp hält einen so teuren Vortrag mit so wenigen Teilnehmern für nicht sinnvoll.

Robert beantragt, dass der Brief von Linus in abgeänderter Form als Antwort auf die Petition des Haus Mainusch veröffentlicht wird.

(Nein 3/Ja 3/Enthaltungen 6) → Der Antrag ist abgelehnt.

Philipp stellt einen GO Antrag auf Erstellung eines Meinungsbilds.

„Soll der AStA am 05. Mai den Sexismusworkshop machen?“

(Nein 1/Ja 5/Enthaltungen 9) → Der Antrag ist angenommen.

Philipp stellt einen GO Antrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit. → Keine Gegenrede

Philipp berichtet, dass der Abmahnfall für uns positiv ausging. Die Wildplakatierer zahlen voll umfänglich.

Marius wurde von der MV der LAK zum Mitglied des studentischen Akkreditierungspool gewählt.

TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese

Stephan fragt Hildegard, ob sie die Tagesordnungen von nun an nicht mehr als separate PDF senden kann. Sie macht es gerne.

Hildegard berichtet, dass die Tür nur von einem Schreiner repariert werden kann.

Hildegard fragt, wo die Fahrradkarte sei. Stephan hat sie.

Edith macht Urlaub vom 07. – 09. Mai. Viel Spaß!

Stephan wünscht, dass wir Kondolenz- und Geburtstagskarten für die ProfessorInnen anschaffen.

TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit

Marius berichtet, dass seine Flyer für die Mietrechtsberatung erfolgreich Werbung gemacht haben.

Stephan schlägt vor, dass Soziales von nun an dauerhaft flyert.

TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Das Protokoll vom 17.04.2018 (Sonderplenum) steht zur Abstimmung.

(Nein /Ja /Enthaltungen) →

Das Protokoll vom 20.02.2018 steht zur Abstimmung.

(Nein /Ja /Enthaltungen) →

Beide Abstimmungen aufs nächste Plenum verschoben.

TOP 8 – Soziales nicht öffentlich

s. nicht-öffentliches

TOP 9- AStA-Sommerfest (nicht öffentlich) (Vorstand)

s. nicht-öffentliches Protokoll

Top 10 : Änderung der Vergabeordnung (Soziales)

Der AB Soziales wird damit beauftragt, im Stupa einen Antrag zu stellen, dass die Vergabeordnung dahingehend geändert wird, dass Studierende die bereits einen Studienabschluss haben nicht mehr nur durch Darlehen gefördert werden.

GO Antrag sofortige Abstimmung

7 Dagegen 7 Enthaltung 4 Dafür Abgelehnt.

Es folgt eine Diskussion

Abstimmung

Dag0 /ent 1 / einmütig angenommen.

TOP 10 – Kaffeemaschine (Vorstand)

Philipp beantragt Kosten für den Kauf des Kaffeevollautomaten Jura X7 in Höhe von 1178,10€ sowie jährliche Wartungskosten in Höhe von bis zu 178,50€.

Nina beantragt die Schließung der Redeliste. (Nein: 4, Enthaltung: 5, Ja: 9)

Nicolas stellt einen GO-Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung und die Verlängerung des Sitzungstages um eine weitere Stunde. (Nein: 0, Enthaltung: 1) -> Antrag ist angenommen.

(Nein: 5, Enthaltung: 4, Ja: 10) -> Antrag ist angenommen.

TOP 12 – Kostenübernahme Laptop (Soziales)

Marius beantragt die Kosten für einen neuen Laptop (HP IDS UMA i5-6200U 820 G3 BNBPC) in Höhe von 790,16€.

Änderungsantrag von Justus: Es wird ein Modell für bis zu 500€ angeschafft. Justus hilft bei der Auswahl.

(Nein: 8, Enthaltung: 3, Ja: 5)

Alex stellt den Antrag auf sofortige Abstimmung (Nein: 2, Enthaltung: 4, Ja: 10)

Marius-Antrag:

(Nein: 1, Enthaltung: 2, Ja: 12) -> Antrag ist

TOP 13 – Flyer Monatsprogramm (Presse)

Paul beantragt die Kosten für einen monatlichen AStA Veranstaltungsflyer in der Auflage von 8000 Stück für bis zu 140€/Monat.

(Nein: 1, Enthaltung: 2, Ja: 12) -> Antrag ist

TOP 14 – Kosten Adobe Creative Cloud (Presse)

Der AStA übernimmt die Kosten für eine Adobe Creative Cloud Lizenz in Höhe von 19,39€/Monat (rückwirkend Juli 2017).

(Nein: 0, Enthaltung: 2) -> Antrag ist angenommen.

TOP 15 – VII 004 - 01/18 – Stromzähler Dahlheimer Weg (Vorstand)

Philipp beantragt, dass der Vorstand beauftragt wird sowohl mit der Universität als auch mit dem Verein studentisches Bauwagenprojekt mit grässlichem Namen der eigentlich viel zu lang ist, an der Uni Mainz e.V. eine Vereinbarung hinsichtlich der Lieferung von Strom nach Paragraph 35 (Mess- und Eichgesetz) zu schließen.

(Nein: 0, Enthaltung: 0) -> Antrag ist angenommen.

TOP 16 – Büroausstattung (StuPa) (Vorstand)

Marcel beantragt folgende Büroausstattung:

- Canvaro Schreibtisch (250€)
 - Plattenausschnitt (15€)
 - 5-fach Steckdose (40€)
 - Einspeisungsleitung: Steckdose und Adapter (10€), 2x Steckdosenleisten Auftisch (10€*2=20€)
 - Verlängerungskabel Steckdosenleisten Auftisch (10€)
 - Rollcontainer (200€)
 - Standcontainer (380€)
 - 6x Querstage (2€*6=12€)
 - Aktenschrank (350€)
 - Rechner (3* HP ProDesk 600 G3 DM PC von Rednet: 409€*3=1227€)
 - Wandhalterung Rechner (3*25€=75€)
 - 2*HD-Display 27" (172€*2=344€)
 - HP EliteDisplay E273q – QHD-Monitor – 27" (300€*2=600€)
- Gesamt netto: 2983€

Gesamt brutto: bis zu 3550€

Marius beantragt den Schluss der Redeliste. (Nein: 1, Enthaltung: 6, Ja: 6)

(Nein: 3, Enthaltung: 4, Ja: 6) -> Antrag ist angenommen.

TOP 17 – Campus Mainz (nicht öffentlich) (Vorstand)

TOP 18 – Nachbesprechung SOF SoSe 2018 (Kultur)

Die SOF verlief ohne größere Zwischenfälle, allerdings kamen die Kehrmaschinen zu spät. Es ist mit einem Gewinn durch die SOF zu rechnen.

Anmerkungen zur Verbesserung durch das Plenum:

- Mülltonnen auf dem Veranstaltungsgelände (Stephan)
- Mehr Personal bei Sommer-SOFs in den Bierpilzen (Stephan)
 - > Andere Getränke auslagern (Stephan)
- Änderung der FO zur Vergütung von AStA-Refs / Stupa-Abgeordneten bei Großveranstaltungen (Stephan)
- Weinstand (Stephan)
- Schnappsstand im Forum (Stephan)
- Getrankemenge im Reader anpassen (Stephan)
- Sponsorakquise so früh wie möglich, eventuell auch für kommende Legislaturen (Stephan)
- Security für Geldtransport (Philipp)

- Zugang zur Garderobe bei Einlassstopp (Philipp)
- Auflagen der Stadt besser verhandeln: Lärmmessung (HS Mainz muss nicht) (Philipp)
- Wechselgeld einbehalten um Kosten zu sparen (Philipp)
- Bessere Vertragspartnerwahl z.B. Kehrmaschine (Philipp)
- Benefit für Abbauhelfer (Philipp)
- Erfahrene Security für Bändchenkontrolle an der Muschel (Michelle)
- Einheitliche Regelung für Eintrittsrabatt ab gewisser Uhrzeit (Marius)
- Springer für Bierpilz (Nicolas)
- mehr Bier und besser verteilt (Philipp)
- Personal, mit dem der AStA schlechte Erfahrung gemacht hat, soll auf eine schwarze Liste geschrieben werden (Philipp)
- mehr Wechselgeld! (Stephan)
- Banner mit Hinweis, dass Einlass nur mit Bändchen gestattet ist (Marius)
- Bierpilze besser auswählen (z.B. Türen, usw.) (Alex P.)
- Areamanager (Stephan)
- Ausweiskontrolle (Marcel)

Stephan stellt um 01:00 Uhr die Beschlussfähigkeit fest.

Ulli stellt einen GO-Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung und die Verlängerung des Sitzungstages um eine weitere Stunde. (Nein: 0, Enthaltung: 2) -> Antrag ist angenommen.

TOP 19 – Kundenstopper (ZeFaR / Presse)

Presse / ZeFaR beantragen die Kosten für 10 A1 Kundenstopper für bis zu 570€ zur Bewerbung der StuPa-Wahl.

(Nein: 0, Enthaltung: 2) -> Antrag angenommen.

TOP 19 – Straßenfest (Aut. Schwulenreferat)

Marcel beantragt, dass die Barjedersicht für das Straßenfest die Kosten:

- Band Bender & Schillinger (400€)
- Bühne (250€ + MWSt)

Gesamtkosten bis zu 750€

(Nein: 0, Enthaltung: 0) -> Antrag angenommen

TOP 20 – Vortrag Kruschinski (PolBi)

Justus beantragt für einen Vortrag mit Herr Kruschnski (Universität Mainz) die Honorarkosten in Höhe von 300€ und Bewerbungskosten für bis zu 150€.

(Nein: 0, Enthaltung: 3) -> Antrag ist angenommen.

TOP 21 – Mitgliedsbeitrag an die Landesastenkonzferenz (HoPo)

Alexander Puderbach beantragt, dass der AStA setzt bis auf weiteres jegliche Zahlung von Mitgliedsbeiträgen an die Landesastenkonzferenz aus. Bis alle Unstimmigkeiten im Zusammenhang mit der Kasse der LAK und der Koordination abschließend geklärt sind, werden keine Zahlungen seitens des AStA an die LAK unternommen. Gleichzeitig soll geprüft werden, ob die aktuell erhobenen Beiträge und deren Höhe in einem angemessenen Verhältnis zum tatsächlichen Aufwand der Koordination der Landesastenkonzferenz stehen. Der AStA fordert die Koordination und die Kasse der LAK auf, unverzüglich für Klarheit und Transparenz zu sorgen und alle Vorfälle schnellstmöglich aufzuklären.

(Nein: 0, Enthaltung: 0) -> Antrag ist angenommen.

Stephan beantragt, dass der Arbeitsbereich Hochschulpolitik auf der Landesastenkonzferenz auf Grund der enormen Rücklagen eine Halbierung der Mitgliedsbeiträge für alle ASten in Rheinland-Pfalz zu beantragt.

(Nein: 0, Enthaltung: 3) -> Antrag ist angenommen.

Robert stellt den Antrag, dass alle Rücklagen der LAK über 5000€ nach Studierendenzahlen aufgeschlüsselt an die Mitgliedsasten zurücküberwiesen werden.

(Nein: 0, Enthaltung: 3) -> Antrag ist angenommen.

TOP 23 – Sonstiges

TOP 24 – nichtöffentlich

Formatierung

Schrift für ALLES: **Calibri, 11Pt**

Anträge **FETT** Abstimmungsergebnis dahinter in Klammern in der Form **(Nein xx / Ja xx / Enthaltung xx)**

GO-Anträge **FETT** und **KURSIV**

Unterpunkte innerhalb des TOPs (neue Redeliste) **UNTERSTRICHEN**

Arbeitsaufträge am Ende des TOP extra hervorheben/auflisten

